

Soziodemografische Aspekte der Lebenslage im Alter

**Fortschreibung des Teiles 3 des Planes
"Älter werden in Herne"**

Datenstand 31.12.2009

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Herne
Der Oberbürgermeister
Postfach 10 18 20
44621 Herne

Redaktion:

Dezernat IV
Fachbereich Soziales
Ralf Bittokleit
Hauptstr. 241, 44649 Herne
Tel.: 02323 16-3526
Fax: 02323 16-3238
e-mail: ralf.bittokleit@herne.de
www.herne.de

Inhaltsübersicht

	Seite
1. Einleitung	5
2. Soziodemografische Daten für die Stadt Herne	6
2.1 Gesamtbevölkerung	6
2.2 Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung	7
2.3 Anteil älterer Menschen in den Stadtbezirken	8
2.4 Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersstufen und Altersgruppen	9
2.5 Haushaltsform/ Singularisierung	11
3. Bevölkerungsprognose	13
4. Anhang	16
Tabelle 1: Gesamtbevölkerung und Verteilung auf die Stadtbezirke	17
Tabelle 2: Gesamtbevölkerung und Verteilung auf die Stadtbezirke (1992)	17
Tabelle 3: Altersverteilung in den Stadtbezirken	18
Tabelle 4: Altersverteilung in den Stadtbezirken (1992)	18
Tabelle 5: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersstufen	18
Tabelle 6: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersstufen (1992)	18
Tabelle 7: Ältere Bevölkerung in Herne - Altersstufen u. Geschlechterverteilung	19
Tabelle 8: Ältere Bevölkerung in Herne - Altersstufen u. Geschlechterverteilung (Vorjahr)	19
Tabelle 9: Ältere Bevölkerung in Herne - Altersstufen u. Geschlechterverteilung (1992)	20
Tabelle 10: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersgruppen	20
Tabelle 11: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersgruppen (1992)	21
Tabelle 12: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung i. d. Stadtbezirken -in %-	21
Tabelle 13: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung i. d. Stadtbezirken -in %- (1992)	21
Tabelle 14: Ältere Bevölkerung nach Familienstand und Geschlecht - in %	22
Tabelle 15: Bevölkerungsprognose - Gesamtbevölkerung	23
Tabelle 16: Bevölkerungsprognose - Zahl älterer Menschen (60 Jahre u. älter)	23
Tabelle 17: Bevölkerungsprognose - Zahl älterer Menschen (60 bis u. 75 Jahre - junge Ältere)	23
Tabelle 18: Bevölkerungsprognose - Zahl älterer Menschen (75 Jahre u. älter - betagte Ältere)	23

1. Einleitung

Der vom Rat der Stadt am 28.1.1992 beschlossene Plan "Älter werden in Herne" enthält neben qualitativen Aussagen über künftige Maßnahmen im Bereich der Altenhilfe auch quantitative Angaben über Bedarfsgrößen im ambulanten, teilstationären und stationären Bereich. Diese Größen fussten bisher auf den soziodemografischen Daten der Stadt Herne auf der Datenbasis "Wohnberechtigte Bevölkerung" zum Stand 31.12.1989.

Anfang 1998 wurde der gesamte Statistikbereich der Einwohnerstatistik umgestellt. Nach dieser Umstellung können nur noch Auswertungen nach dem Merkmal "Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes" erstellt werden.

Um die bisherige Bezugsgröße zur Datengrundlage des Altenhilfeplanes (31.12.1989) zu erhalten, wäre eine nachträgliche Umstellung dieser Zahlen ebenfalls erforderlich. Dies ist jedoch nicht möglich, da erst ab dem Jahre 1992 Daten auf der Basis "Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes" publiziert worden sind.

Aus diesen Gründen wurde der Bericht "Soziodemografische Aspekte der Lebenslage im Alter" für das Jahr 1997 (Datenstand 31.12.1997) letztmalig auf der Datenbasis "Wohnberechtigte Bevölkerung" erstellt.

Seit dem Berichtsjahr 1998 wird als statistische Datenbasis nunmehr ausschließlich die "Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes" sowie als älteste zurückliegende Bezugsgröße der 31.12.1992 verwendet.

Auf der Grundlage des Ratsbeschlusses - Buchstabe k) - werden nachfolgend die soziodemografischen Daten für die Stadt Herne auf den Stand vom 31.12.2009 aktualisiert ("Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes") und Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ausgewiesen.

Für die Bevölkerungsprognose wurde Datenmaterial der Bevölkerungsprognose Herne 2015 des Fachbereiches Stadtentwicklung, Stadtforschung und Wahlen der Stadt Herne verwendet (siehe hierzu auch Quellenhinweis am Ende des Berichtes). Die Daten dieser Bevölkerungsprognose basieren auf dem Stand von April 2003. Aktuellere Daten lagen zurzeit der Drucklegung dieses Berichts nicht vor.

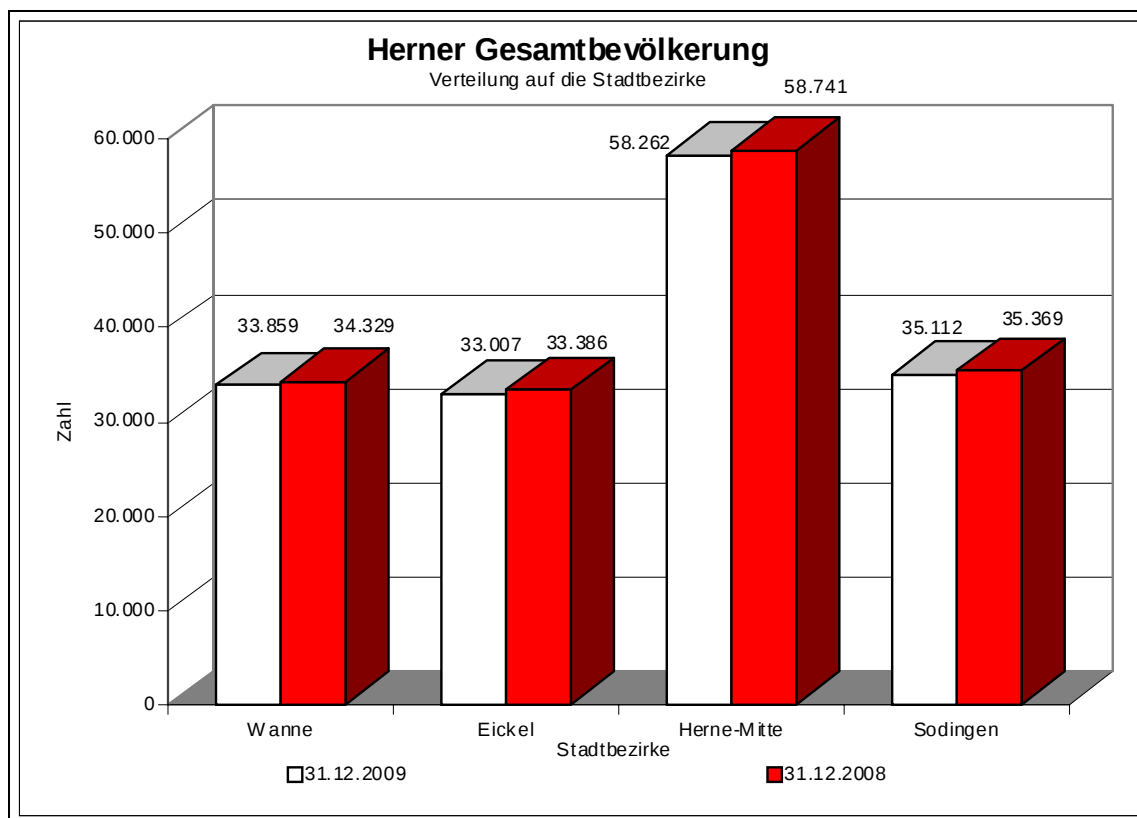
2. Soziodemografische Daten für die Stadt Herne

2.1 Gesamtbevölkerung

Der bereits seit 1994 vorherrschende Trend einer rückläufigen Einwohnerzahl hat sich - wie bereits im Jahre 2008 - auch im Jahre 2009 fortgesetzt. Die Einwohnerzahl ist um weitere 1.585 Personen gegenüber dem Vorjahr von 161.825 Einwohner auf 160.240 Einwohner (Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes) gesunken.

Die Verteilung auf die Stadtbezirke wird in der nachfolgenden Grafik dargestellt. Auch hier ist im Vergleich zum Vorjahr die Bevölkerungszahl in allen Stadtbezirken deutlich (- 257 bis - 479 Einwohner) zurückgegangen.

Auch im Vergleich zum Basisjahr 1992 ist der Bevölkerungsanteil insgesamt in allen Stadtbezirken zurückgegangen. Nachwievor ist der Stadtbezirk Herne-Mitte mit einem Bevölkerungsanteil von 36,36 % mit Abstand der bevölkerungsreichste Stadtbezirk in Herne.



2.2 Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung

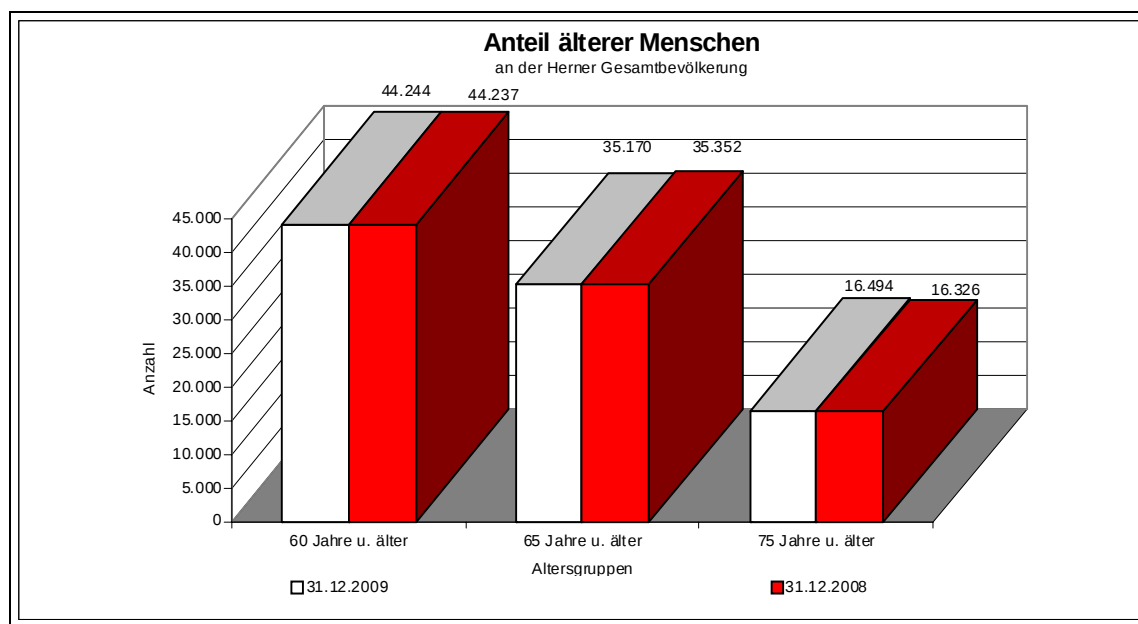
Am 31. Dezember 2009 betrug der Anteil älterer Menschen (60 Jahre und älter) an der Herner Gesamtbevölkerung **27,61 %**. Er liegt damit nach wie vor deutlich über dem Bundes- (25,6 % - Stand: 31.12.2008) und dem Landesdurchschnitt (25,3 % - Stand: 31.12.2008). Im Verhältnis zu der Gesamtbevölkerungsentwicklung ist gegenüber dem Vorjahr (27,34 %) eine Zunahme (+ 0,27 %) zu verzeichnen. Die stetige Zunahme der Altenpopulation in der Stadt Herne setzt sich somit unverändert fort.

Gegenüber der neuen Datengrundlage des Jahres 1992 ist eine zahlenmäßige Steigerung um 1.795 Personen zu verzeichnen (+ 3,86 %).

Differenziert man weiter und betrachtet die Altersgruppen "65 Jahre und älter" und "75 Jahre und älter" so ist festzustellen, dass sich der Anteil dieser Gruppen gegenüber dem Vorjahr ebenfalls erhöht hat (0,10 % und 0,20 %).

Bis zum Jahre 1995 war bezogen auf diese zuletzt genannten Altersgruppen noch folgende Entwicklung zu beobachten: eine Zunahme der "jüngeren Alten" und ein Rückgang bei den "betagten Älteren". Dies entsprach der Voraussage der Bevölkerungsprognose.

In den vergangenen Jahren hat sich dieser demografische Einbruch der Zahlen bei den „betagten Älteren“ zwischenzeitlich etwas gegenläufig entwickelt, was bereits die Herner Zahlen für 2007 (+ 0,19 %) und 2008 (+ 0,06 %) für diese Altersgruppe bestätigt haben. Mittlerweile liegt der Anstieg in der besagten Altersgruppe bei + 0,20 % (31.12.2009). Hierauf wird im Rahmen der Bewertung der aktuellen Bevölkerungsprognose Herne 2015 des Fachbereiches Stadtentwicklung, Stadtforschung und Wahlen der Stadt Herne an anderer Stelle dieses Berichtes näher eingegangen.



2.3 Anteil älterer Menschen in den Stadtbezirken

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Planes „Älter werden in Herne“ im Jahre 1989 waren die Stadtbezirke Sodingen und Wanne mit Werten, die etwas über dem Landesdurchschnitt lagen, "jüngere" Stadtbezirke, während sich in Herne-Mitte und Eickel im Durchschnitt bereits jeder 4. Einwohner im Alter von " 60 und mehr Jahren" befand.

Die Entwicklung im Jahre 2009 hat diese Grundaussage nur insofern verändert, dass mittlerweile in allen vier Stadtbezirken der Anteil der 60jährig und älteren Bürgerinnen und Bürger relativ weit über dem Landesdurchschnitt liegt. So sind die Anteile der Senioren (60 Jahre und älter) an der Gesamtbevölkerung in allen Stadtbezirken zwischen + 0,13 % und + 0,38 % angestiegen.

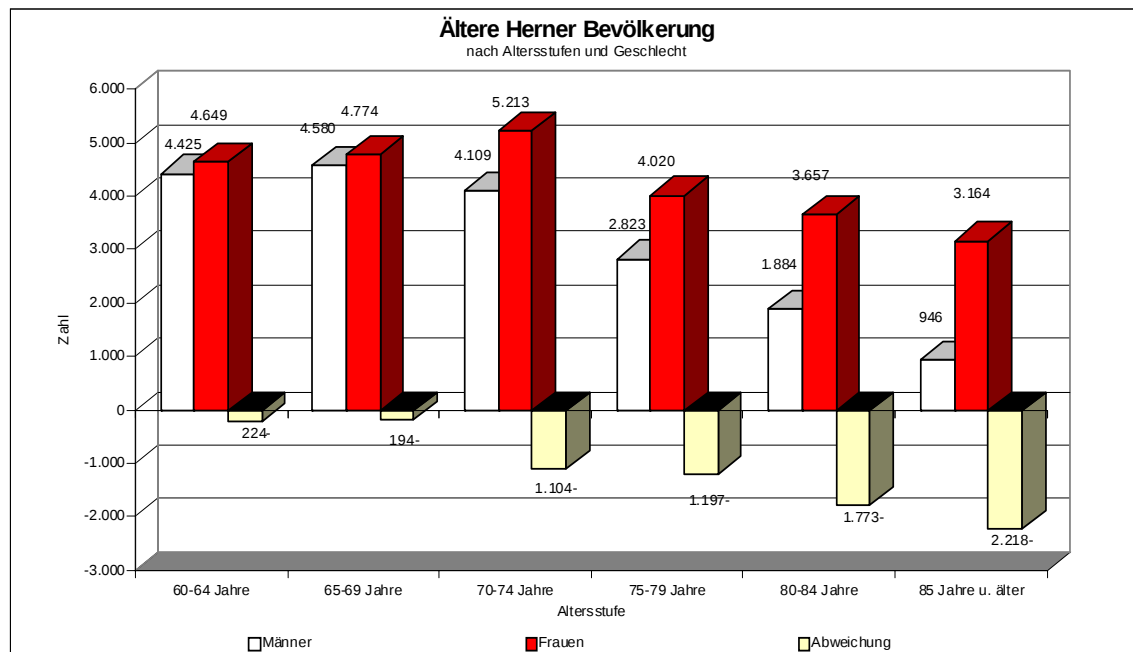
Hinsichtlich der räumlichen Verteilung der Altersstruktur im Herner Stadtgebiet ist festzustellen, dass der Stadtbezirk Eickel mit 28,83 % Anteil älterer Menschen immer noch der "ältere" Stadtbezirk gegenüber Wanne (25,83 %), Herne-Mitte (27,88 %) und Sodingen (27,74 %) ist. Insbesondere für den Stadtbezirk Sodingen ist jedoch festzuhalten, dass er sich im Laufe der letzten Jahre dem zweitältesten Stadtbezirk Herne-Mitte sehr stark angenähert hat.

Tabelle 3: Altersverteilung in den Stadtbezirken

Altersgruppe	Zeitlicher Bezug/ Abweichung	Stadtbezirke								Gesamtstadt	
		Wanne		Eickel		Herne-Mitte		Sodingen		Anzahl	%
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
60 Jahre und älter	31.12.2009	8.745	25,83	9.515	28,83	16.245	27,88	9.739	27,74	44.244	27,61
	31.12.2008	8.822	25,70	9.499	28,45	16.185	27,55	9.731	27,51	44.237	27,34
	Abweichung	-77	0,13	16	0,38	60	0,33	8	0,22	7	0,27
65 Jahre und älter	31.12.2009	6.907	20,40	7.700	23,33	12.863	22,08	7.700	21,93	35.170	21,95
	31.12.2008	6.978	20,33	7.725	23,14	12.949	22,04	7.700	21,77	35.352	21,85
	Abweichung	-71	0,07	-25	0,19	-86	0,03	0	0,16	-182	0,10
75 Jahre und älter	31.12.2009	3.020	8,92	3.753	11,37	6.173	10,60	3.548	10,10	16.494	10,29
	31.12.2008	3.061	8,92	3.682	11,03	6.100	10,38	3.483	9,85	16.326	10,09
	Abweichung	-41	0,00	71	0,34	73	0,21	65	0,26	168	0,20

2.4 Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersstufen und Altersgruppen

Betrachtet man die nachfolgende Grafik, so ist deutlich zu erkennen, dass in fast allen Altersstufen der Frauenanteil höher liegt als der entsprechende Männeranteil.



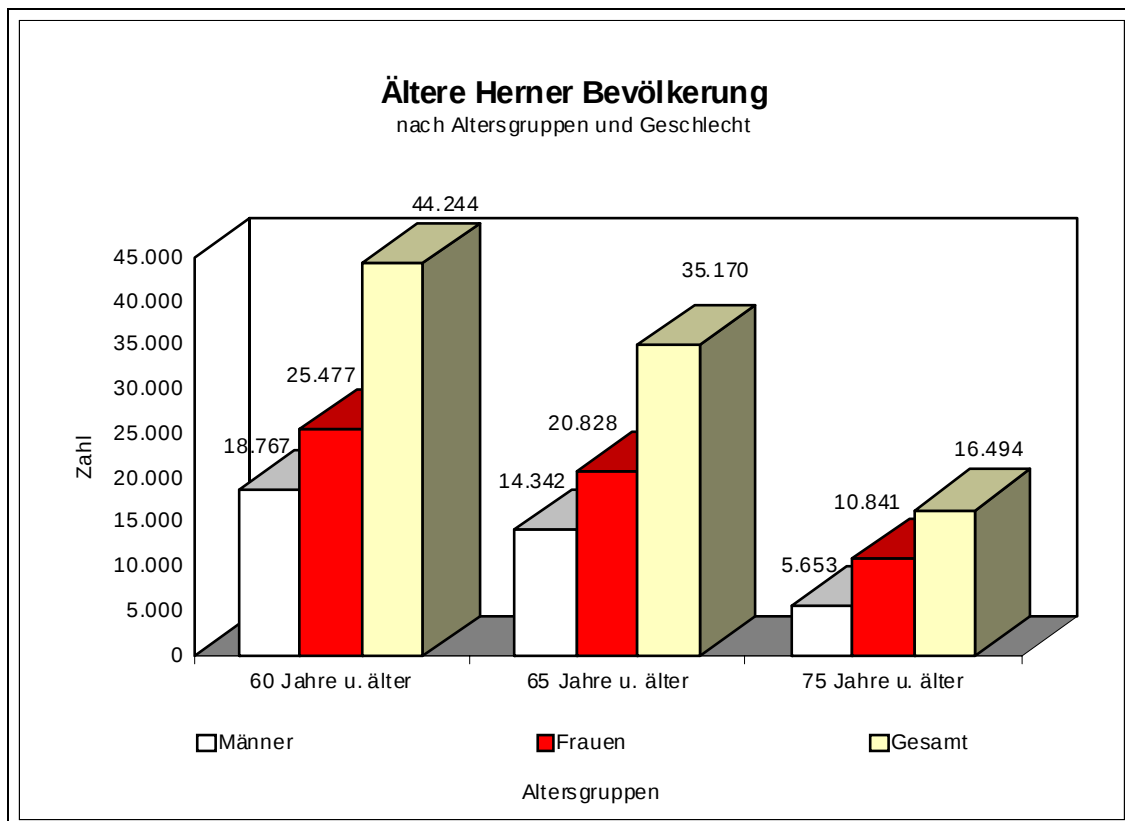
Je höher jedoch die Altersstufe ist, um so weiter geht dieses Verhältnis zwischen Männern und Frauen zugunsten des Frauenanteils auseinander. Ursachen hierfür sind - wie im Gutachten bereits zum Ausdruck gekommen ist - die immer noch höhere Lebenserwartung der Frauen (im Schnitt 6 bis 8 Jahre länger als Männer) und nach wie vor die Folgen des 2. Weltkrieges.

Der hohe Anteil der Frauen wirkt sich prägend auf das qualitative Bild der Altenhilfe aus. Frauen stellen den größten Teil der Bewohner von Teil- und vollstationären Einrichtungen und beeinflussen auch das Nachfragepotential und somit Struktur und Bild dieser Einrichtungen. Frauen sind nachwievor infolge ihres höheren Singularisierungsgrades abhängiger von ambulanten und stationären Hilfen von aussen.

Die größten Veränderungen gegenüber dem Vorjahr haben sich bei den Männern in den Altersstufen der 65 bis 69jährigen (- 193) ergeben. In den übrigen Altersgruppen ist dagegen eher eine moderater Anstieg (von + 38 bis + 65) festzustellen.

Bei den Frauen ist die größte Veränderung ebenfalls in der Altersstufe der 65 bis 69jährigen (- 336) sowie in der Altersgruppe der 75 bis 79jährigen (- 112) festzustellen. In den anderen Altersstufen ist die Zahl der Frauen ähnlich angestiegen (von + 34 bis + 128 Personen) wie bei den Männern.

Betrachtet man die Gesamtentwicklung seit 1992, so ist festzustellen, dass die Zahl der Männer deutlich gewachsen (+ 2.937), die Zahl der Frauen dagegen nur unterproportional gesunken ist (- 1.142). Einzelheiten hierzu können den Tabellen 5 und 6 im Anhang entnommen werden.



Am 31.12.2009 betrug der Männeranteil an der Bevölkerungsgruppe "60 Jahre und älter" 42,42 %, der Frauenanteil 57,58 %. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das Verhältnis um 0,14 %, gegenüber dem Jahre 1992 sogar um 5,13 % zugunsten des Männeranteiles verschoben. Dies bestätigt einen Trend, auf den im Rahmen der Bevölkerungsprognose noch näher eingegangen wird (siehe hierzu auch Abschnitt 3 des Berichtes).

Tabelle 10: Geschlechtsverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersgruppen

Altersgruppe	Zeitlicher Bezug/ Abweichung	Geschlecht				Gesamt	
		Männer		Frauen			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
60 Jahre und älter	31.12.2009	18.767	42,42	25.477	57,58	44.244	100,00
	31.12.2008	18.701	42,27	25.536	57,73	44.237	100,00
	Abweichung	66	0,14	-59	-0,14	7	
65 Jahre und älter	31.12.2009	14.342	40,78	20.828	59,22	35.170	100,00
	31.12.2008	14.341	40,57	21.011	59,43	35.352	100,00
	Abweichung	1	0,21	-183	-0,21	-182	
75 Jahre und älter	31.12.2009	5.653	34,27	10.841	65,73	16.494	100,00
	31.12.2008	5.510	33,75	10.816	66,25	16.326	100,00
	Abweichung	143	0,52	25	-0,52	168	

Aus Tabelle 12 ergibt sich die Geschlechterverteilung der älteren Herner Bevölkerung in den Stadtbezirken. Ebenso differenziert wie die unterschiedliche Alterszusammensetzung stellt sich auch die Geschlechterverteilung innerhalb der Altersgruppen und der Stadtbezirke dar.

Im Vergleich mit den Anteilswerten für das **gesamte Stadtgebiet** in der **Altersstufe 60 Jahre und älter** ergeben sich hierbei Abweichungen zwischen - 0,56 % und + 1,35 % vom Staddurchschnitt (Männer = 42,42 %; Frauen = 57,58 %). Während in den Stadtbezirken Wanne und Sodingen der Männeranteil überdurchschnittlich ist (+ 1,23 % bzw. + 1,14 %), liegt er in Herne-Mitte und Eickel mit - 0,56 % bzw. - 1,35 % im Vergleich zum gesamtstädtischen Anteilswert unter dem Durchschnitt.

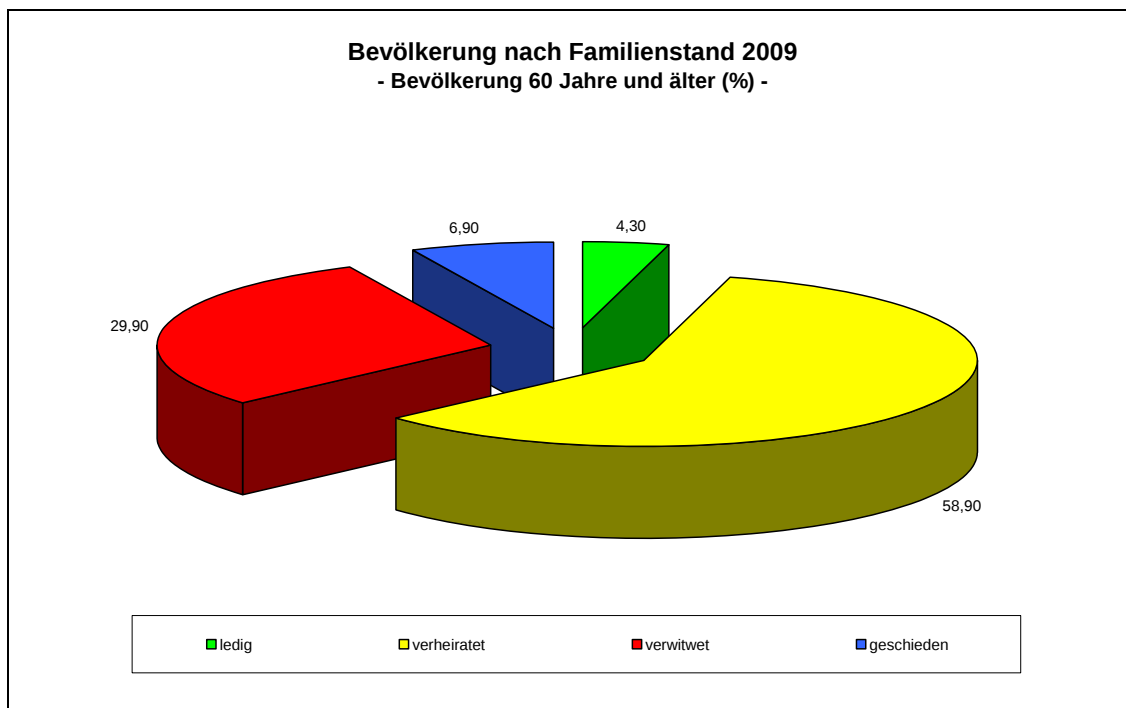
Tabelle 12: Geschlechtsverteilung der älteren Bevölkerung in den Herner Stadtbezirken - Anteilswerte in %							
Bezirk	Zeitraum/ Abweichung	60 Jahre u. älter		65 Jahre u. älter		75 Jahre u. älter	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Wanne	31.12.2009	43,65	56,35	42,44	57,56	35,63	64,37
	31.12.2008	43,56	56,44	42,23	57,77	34,83	65,17
	Abweichung	0,09	-0,09	0,20	-0,20	0,80	-0,80
Eickel	31.12.2009	41,07	58,93	38,65	61,35	31,55	68,45
	31.12.2008	40,81	59,19	38,61	61,39	30,93	69,07
	Abweichung	0,26	-0,26	0,03	-0,03	0,61	-0,61
Herne-Mitte	31.12.2009	41,86	58,14	40,06	59,94	33,73	66,27
	31.12.2008	41,60	58,40	39,77	60,23	33,28	66,72
	Abweichung	0,26	-0,26	0,29	-0,29	0,45	-0,45
Sodingen	31.12.2009	43,56	56,44	42,62	57,38	36,95	63,05
	31.12.2008	43,65	56,35	42,35	57,65	36,61	63,39
	Abweichung	-0,10	0,10	0,27	-0,27	0,34	-0,34

2.5 Haushaltsform/ Singularisierung

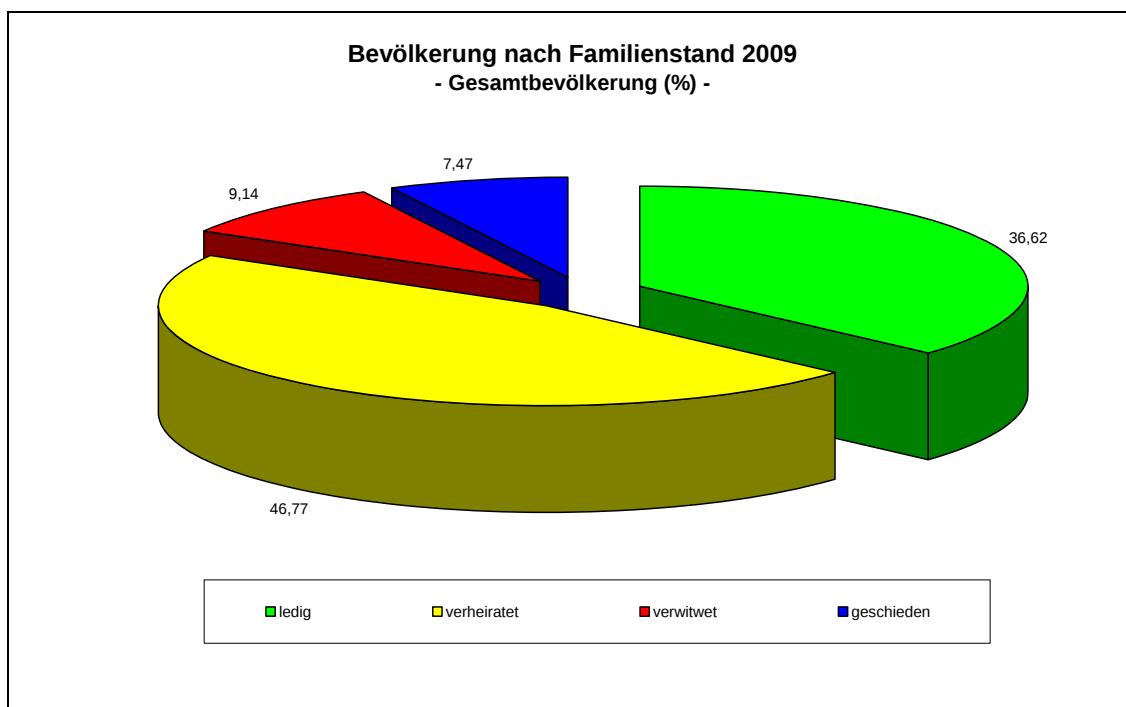
Durch die demografische Entwicklung und die zu erwartende Veränderung der Haushaltsstrukturen (weniger Mehr-, mehr Einpersonenhaushalte) wird sich voraussichtlich eine Reduzierung der durchschnittlichen Haushaltsgröße ergeben, die wiederum eine Veränderung der Nachfragesituation u. a. nach geeignetem Wohnraum mit sich bringen könnte.

Ältere Menschen, die in einem Einpersonenhaushalt leben, sind im Bedarfsfall in besonderem Maße auf Hilfe und Unterstützung von außen angewiesen.

Der Anteil der geschiedenen Männer und Frauen in der Altersgruppe 60 Jahre und älter ist nahezu gleich stark im Jahr 2009 angestiegen (Männer: + 0,31 %; Frauen: + 0,20 %). Details dazu sind in der Tabelle 14 im Anhang wiedergegeben.

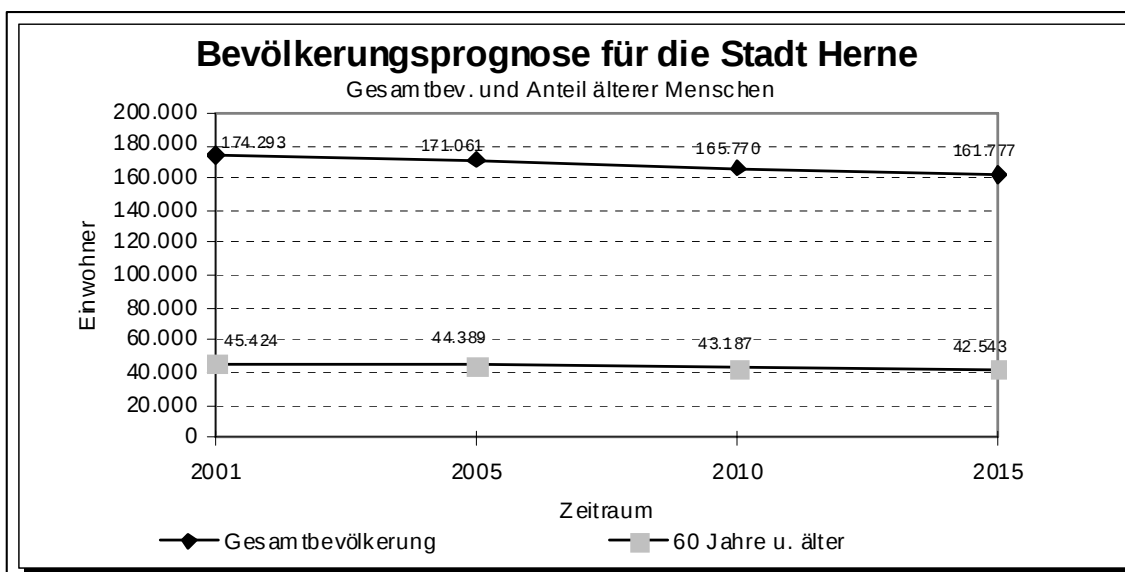


Wie das o. a. Diagramm zeigt, liegt der Anteil der alleinstehenden Frauen und Männer in der Bevölkerungsgruppe 60 Jahre und älter im Jahre 2009 bei ca. 41 %, wobei auch hier der der Frauenanteil mit 53,86 % deutlich höher ausfällt, als der Männeranteil mit 23,77 % (Einzelheiten siehe Tabelle 14 im Anhang). Der Anteil der Einpersonenhaushalte war und ist - bezogen auf alle Haushalte - entsprechend noch höher (2009: Männeranteil = 51,47 % - Frauenanteil = 54,87 %).



3. Bevölkerungsprognose

Nachfolgend wird die aktuelle Bevölkerungsprognose für die Stadt Herne „Bevölkerungsprognose Herne 2015 - Natürliche Bevölkerungsprognose 2001 - 2015“ auf der Grundlage des Ratsbeschlusses „Herne 2005 - Zukunftsprojekt: Stopp des Einwohnerrückgangs, Stärkung der Finanzkraft und Dimensionierung städtischer Infrastruktur“ vom 18.09.2001 dargestellt. Die Zahlen sind in den Tabellen 15 bis 17 des Anhangs wiedergegeben. Diese Bevölkerungsprognose basiert auf der Datengrundlage des Jahres 2001 und wird nach Aussage des Fachbereichs 22 (Statistikstelle) in Kürze aktualisiert.

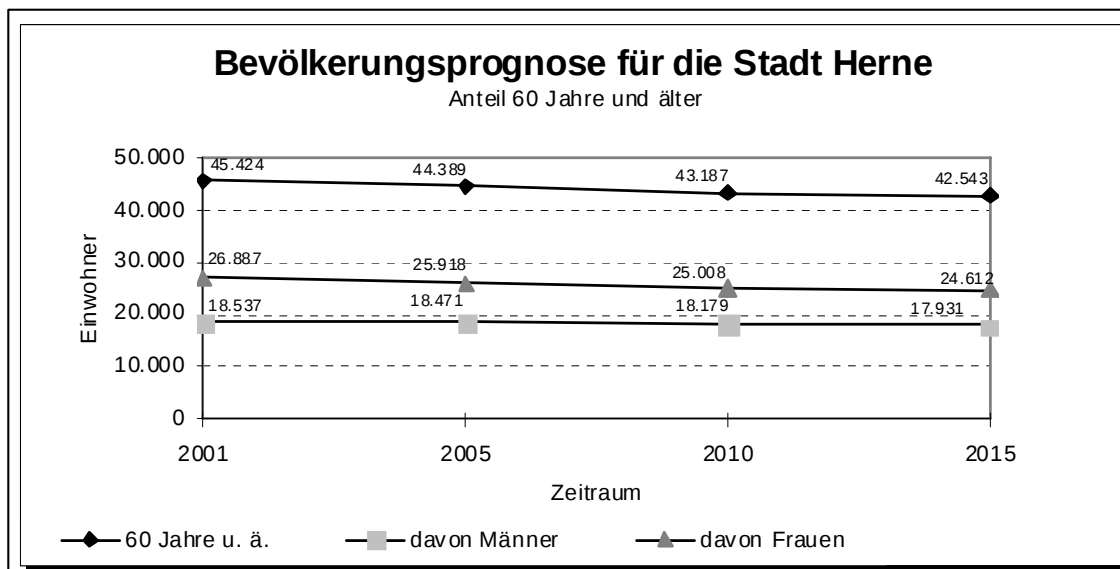


Wie aus der o. a. Grafik zu ersehen ist, wird die Gesamtbevölkerung der Stadt Herne bis zum Jahre 2015 weiter deutlich abnehmen. Insgesamt wird eine Veränderung von - 7,2 % prognostiziert. Diese Veränderung liegt zwar unter dem Trend der alten Bevölkerungsprognose (- 10,2 %), jedoch deutlich höher als in der Basisprognose, die im Altenhilfeplan enthalten ist (- 3,6 %).

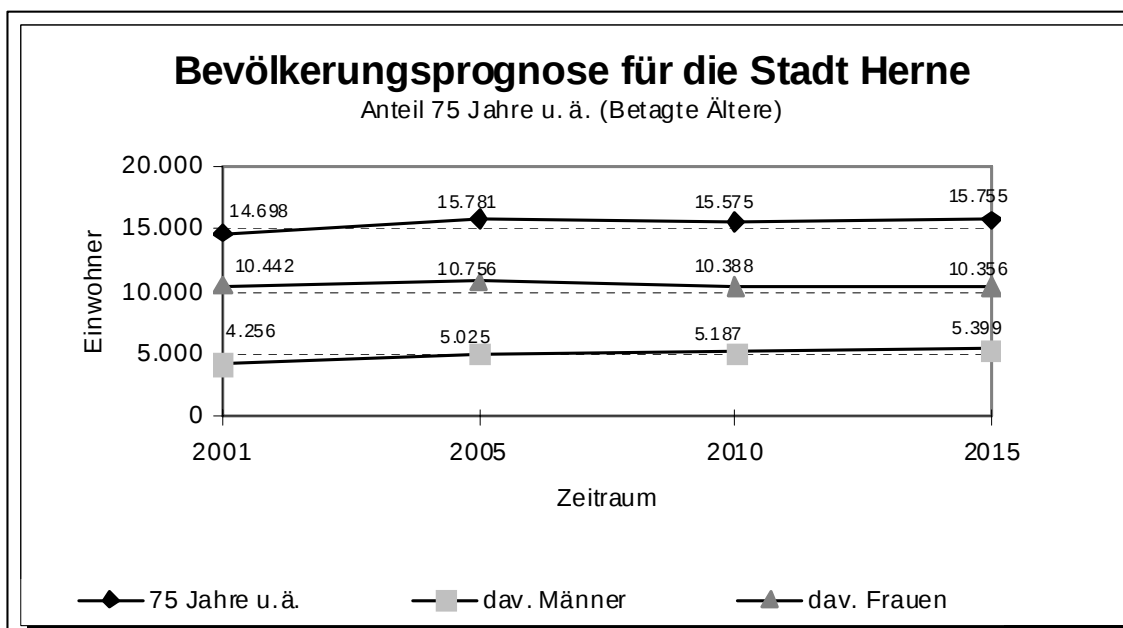
Bereits jetzt liegt die reale Bevölkerungsabnahme (Ist-Stand am 31.12.2009: 160.240 Einwohner - Bevölkerung a.O.d.H) weit über dem Prognosewert für das Jahr 2010.

Der Verlauf der Kurve für den Anteil älterer Menschen (60 Jahre und älter) an der Gesamtbevölkerung weist zwar bis zum Jahre 2015 eine stetige Abnahme aus, jedoch wird der Anteil der älteren Menschen im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung von 26,06 % (Bezug: Bevölkerung a.O.d.H.) auf 26,30 % wachsen. Die im Prognoseverlauf bis zum Jahr 2015 vorhergesagten Höchstwerte wurden bereits zum wiederholten Mal am 31.12.2009 überschritten. Schon jetzt gehört **deutlich mehr als jeder vierte Einwohner (27,61 %) Hernes dem Kreis der Senioren an.**

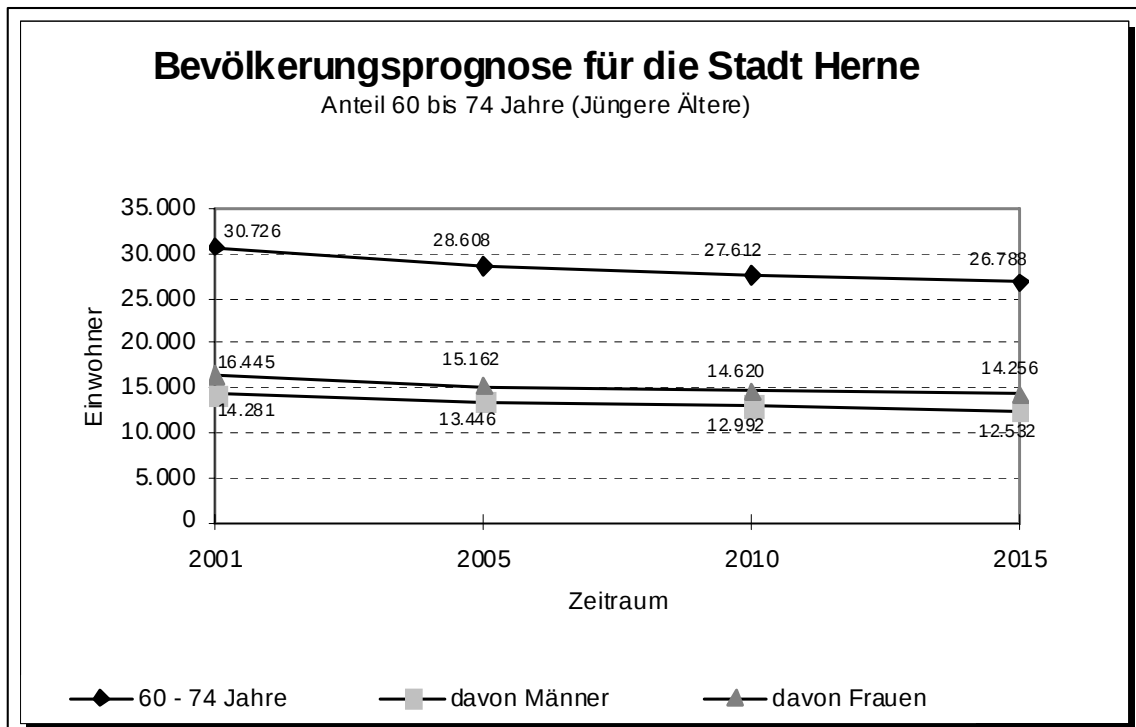
Aus der nächsten Grafik ist die Entwicklung des Anteils der Männer und Frauen an dieser Personengruppe ersichtlich.



Beide Kurven bestätigen die Prognose des Gutachtens von 1989, dass zwar innerhalb der Personengruppe der Frauenanteil dominierend bleibt, der Männeranteil im gleichen Zeitraum aber überproportional zunehmen wird. Der Anteil der Frauen an der Bevölkerungsgruppe "60 Jahre und älter" wird bis zum Jahre 2015 um 8,46 % sinken, während der Anteil der Männer sich um lediglich 3,27 % verringern wird.



Innerhalb der Herner Altenpopulation verändert sich die Zahl der Hochbetagten (75 Jahre und älter) am deutlichsten; der Anteil in dieser Altersgruppe wird bis zum Jahre 2015 um 1,31 % ansteigen. Auch hier ist wiederum die Entwicklung bei den Männern wesentlich ausgeprägter als bei den Frauen (Männer + 26,86 %, Frauen - 0,82 %).



Der Anteil der jüngeren Alten (60 bis 74 Jahre) fällt bis zum Jahre 2015 von 17,63 % auf 12,82 % ab. Dabei nähert sich künftig die Geschlechterverteilung innerhalb dieser Altersgruppe einer Gleichverteilung an (Jahr 2015: 14.256 Frauen / 12.532 Männer).

Die aus der Bevölkerungsprognose des LDS und der im Plan "Älter werden in Herne" abgeleiteten Trends bleiben auch nach der neuen Herner Prognose gültig, und zwar:

- Für den Bereich Altenfreizeit und -bildung, also für Begegnungsstätten, Selbsthilfe- und Initiativgruppen, aber auch für Beratungsstellen (z.B. die Beratungsstellen für Senioren, Pflegebedürftige und ihre Angehörigen sowie die künftigen Pflegestützpunkte) ist mit einer steigenden Anzahl von potentiellen Nutzern zu rechnen.
- Hier wächst im wesentlichen die Zahl der älteren Männer.
- Die Zielgruppe für den Pflegebereich, ob ambulant, teilstationär oder vollstationär, ist in der Zahl der betagten Älteren (75 Jahre und älter) auszumachen.
- Die Zahl der betagten Älteren steigt bis zum Jahre 2015 überproportional an (von 8,13 % auf 9,74 %).
- Der deutlich wachsende Männeranteil im Bereich der Altersgruppe der Hochbetagten wird insbesondere das Erscheinungsbild und die Bewohnerstrukturen der vollstationären Pflegeeinrichtungen verändern, die sich diesem Wandel stellen müssen.

4. Anhang

Tabelle 1 :	Gesamtbevölkerung und Verteilung auf die Stadtbezirke (Vergleichszeitraum 2008 - 2009)
Tabelle 2 :	Gesamtbevölkerung und Verteilung auf die Stadtbezirke (Vergleichszeitraum 1992 - 2009)
Tabelle 3 :	Altersverteilung in den Stadtbezirken (Vergleichszeitraum 2008 - 2009)
Tabelle 4 :	Altersverteilung in den Stadtbezirken (Vergleichszeitraum 1992 - 2009)
Tabelle 5 :	Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersstufen (Vergleichszeitraum 2008 - 2009)
Tabelle 6 :	Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersstufen (Vergleichszeitraum 1992 - 2009)
Tabelle 7 :	Ältere Bevölkerung in Herne - Altersstufen und Geschlechterverteilung (31.12.2009)
Tabelle 8 :	Ältere Bevölkerung in Herne - Altersstufen und Geschlechterverteilung (31.12.2008)
Tabelle 9 :	Ältere Bevölkerung in Herne - Altersstufen und Geschlechterverteilung (31.12.1992)
Tabelle 10:	Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersgruppen (Vergleichszeitraum 2008 - 2009)
Tabelle 11:	Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersgruppen (Vergleichszeitraum 1992 - 2009)
Tabelle 12:	Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung in den Herner Stadtbezirken (Vergleichszeitraum 2008 - 2009)
Tabelle 13:	Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung in den Herner Stadtbezirken (Vergleichszeitraum 1992 - 2009)
Tabelle 14:	Ältere Bevölkerung nach Familienstand und Geschlecht (Vergleichszeitraum 2008 - 2009)
Tabelle 15:	Bevölkerungsprognose - Gesamtbevölkerung
Tabelle 16:	Bevölkerungsprognose - Zahl älterer Menschen (60 Jahre und älter)
Tabelle 17:	Bevölkerungsprognose - Zahl älterer Menschen (60 bis unter 75 Jahre - junge Ältere)
Tabelle 18:	Bevölkerungsprognose - Zahl älterer Menschen (75 Jahre und älter - betagte Ältere)

Tabelle 1: Gesamtbevölkerung und Verteilung auf die Stadtbezirke

Tabelle 1: Gesamtbevölkerung und Verteilung auf die Stadtbezirke						
Stadtbezirk	Bevölkerung insgesamt			Anteile in %		
	am 31.12.2009	am 31.12.2008	Abwei- chung	am 31.12.2009	am 31.12.2008	Abwei- chung
Wanne	33.859	34.329	-470	21,13	21,21	-0,08
Eickel	33.007	33.386	-379	20,60	20,63	-0,03
Herne-Mitte	58.262	58.741	-479	36,36	36,30	0,06
Sodingen	35.112	35.369	-257	21,91	21,86	0,06
Gesamtstadt	160.240	161.825	-1.585	100,00	100,00	0,00

Tabelle 2: Gesamtbevölkerung und Verteilung auf die Stadtbezirke (1992)

Tabelle 2: Gesamtbevölkerung und Verteilung auf die Stadtbezirke						
Stadtbezirk	Bevölkerung insgesamt			Anteile in %		
	am 31.12.2009	am 31.12.1992	Abwei- chung	am 31.12.2009	am 31.12.1992	Abwei- chung
Wanne	33.859	39.066	-5.207	21,13	21,86	-0,73
Eickel	33.007	36.710	-3.703	20,60	20,54	0,06
Herne-Mitte	58.262	63.859	-5.597	36,36	35,73	0,63
Sodingen	35.112	39.073	-3.961	21,91	21,86	0,05
Gesamtstadt	160.240	178.708	-18.468	100,00	100,00	0,00

Tabelle 3: Altersverteilung in den Stadtbezirken

Tabelle 3: Altersverteilung in den Stadtbezirken											
Altersgruppe	Zeitlicher Bezug/ Abweichung	Stadtbezirke								Gesamtstadt	
		Wanne		Eickel		Herne-Mitte		Sodingen			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
60 Jahre und älter	31.12.2009	8.745	25,83	9.515	28,83	16.245	27,88	9.739	27,74	44.244	27,61
	31.12.2008	8.822	25,70	9.499	28,45	16.185	27,55	9.731	27,51	44.237	27,34
	Abweichung	-77	0,13	16	0,38	60	0,33	8	0,22	7	0,27
65 Jahre und älter	31.12.2009	6.907	20,40	7.700	23,33	12.863	22,08	7.700	21,93	35.170	21,95
	31.12.2008	6.978	20,33	7.725	23,14	12.949	22,04	7.700	21,77	35.352	21,85
	Abweichung	-71	0,07	-25	0,19	-86	0,03	0	0,16	-182	0,10
75 Jahre und älter	31.12.2009	3.020	8,92	3.753	11,37	6.173	10,60	3.548	10,10	16.494	10,29
	31.12.2008	3.061	8,92	3.682	11,03	6.100	10,38	3.483	9,85	16.326	10,09
	Abweichung	-41	0,00	71	0,34	73	0,21	65	0,26	168	0,20

Tabelle 4: Altersverteilung in den Stadtbezirken (1992)

Tabelle 4: Altersverteilung in den Stadtbezirken											
Altersgruppe	Zeitlicher Bezug/ Abweichung	Stadtbezirke								Gesamtstadt	
		Wanne		Eickel		Herne-Mitte		Sodingen			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
60 Jahre und älter	31.12.2009	8.745	25,83	9.515	28,83	16.245	27,88	9.739	27,74	44.244	27,61
	31.12.1992	8.584	21,97	9.418	25,66	15.660	24,52	8.787	22,49	42.449	23,75
	Abweichung	161	3,85	97	3,17	585	3,36	952	5,25	1.795	3,86
65 Jahre und älter	31.12.2009	6.907	20,40	7.700	23,33	12.863	22,08	7.700	21,93	35.170	21,95
	31.12.1992	6.282	16,08	6.853	18,67	11.745	18,39	6.223	15,93	31.103	17,40
	Abweichung	625	4,32	847	4,66	1.118	3,69	1.477	6,00	4.067	4,54
75 Jahre und älter	31.12.2009	3.020	8,92	3.753	11,37	6.173	10,60	3.548	10,10	16.494	10,29
	31.12.1992	2.387	6,11	2.757	7,51	5.072	7,94	2.313	5,92	12.529	7,01
	Abweichung	633	2,81	996	3,86	1.101	2,65	1.235	4,19	3.965	3,28

Tabelle 5: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersstufen

Tabelle 5: Geschlechtsverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersstufen									
Altersstufen	Männer			Frauen			Gesamt		
	31.12.2009	31.12.2008	Abweich.	31.12.2009	31.12.2008	Abweich.	31.12.2009	31.12.2008	Abweich.
60-64 Jahre	4.425	4.360	65	4.649	4.525	124	9.074	8.885	189
65-69 Jahre	4.580	4.773	-193	4.774	5.110	-336	9.354	9.883	-529
70-74 Jahre	4.109	4.058	51	5.213	5.085	128	9.322	9.143	179
75-79 Jahre	2.823	2.769	54	4.020	4.132	-112	6.843	6.901	-58
80-84 Jahre	1.884	1.846	38	3.657	3.623	34	5.541	5.469	72
85 Jahre u. älter	946	895	51	3.164	3.061	103	4.110	3.956	154
Gesamt	18.767	18.701	66	25.477	25.536	-59	44.244	44.237	7

Tabelle 6: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersstufen (1992)

Tabelle 6: Geschlechtsverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersstufen									
Altersstufen	Männer			Frauen			Gesamt		
	31.12.2009	31.12.1992	Abweich.	31.12.2009	31.12.1992	Abweich.	31.12.2009	31.12.1992	Abweich.
60-64 Jahre	4.425	5.428	-1.003	4.649	5.918	-1.269	9.074	11.346	-2.272
65-69 Jahre	4.580	4.305	275	4.774	6.243	-1.469	9.354	10.548	-1.194
70-74 Jahre	4.109	2.902	1.207	5.213	5.124	89	9.322	8.026	1.296
75-79 Jahre	2.823	1.496	1.327	4.020	3.528	492	6.843	5.024	1.819
80-84 Jahre	1.884	1.114	770	3.657	3.336	321	5.541	4.450	1.091
85 Jahre u. älter	946	585	361	3.164	2.470	694	4.110	3.055	1.055
Gesamt	18.767	15.830	2.937	25.477	26.619	-1.142	44.244	42.449	1.795

Tabelle 7: Ältere Bevölkerung in Herne - Altersstufen u. Geschlechterverteilung

Tabelle 7: Ältere Bevölkerung in Herne (60 Jahre und älter) - Altersstufen und Geschlechterverteilung 31.12.2009								
Stadtbezirk/ Gesamtbevölk.	Geschlecht	Altersstufen						Gesamt
		60-64 Jahre	65-69 Jahre	70-74 Jahre	75-79 Jahre	80-84 Jahre	>= 85 Jahre	
Wanne 33.859	Männer	886	1.023	832	548	351	177	3.817
	Frauen	952	987	1.045	774	664	506	4.928
	Gesamt	1.838	2.010	1.877	1.322	1.015	683	8.745
Eickel 33.007	Männer	932	912	880	597	391	196	3.908
	Frauen	883	1.040	1.115	902	849	818	5.607
	Gesamt	1.815	1.952	1.995	1.499	1.240	1.014	9.515
Herne-Mitte 58.262	Männer	1.647	1.596	1.475	1.021	678	383	6.800
	Frauen	1.735	1.697	1.922	1.479	1.382	1.230	9.445
	Gesamt	3.382	3.293	3.397	2.500	2.060	1.613	16.245
Sodingen 35.112	Männer	960	1.049	922	657	464	190	4.242
	Frauen	1.079	1.050	1.131	865	762	610	5.497
	Gesamt	2.039	2.099	2.053	1.522	1.226	800	9.739
Gesamt 160.240	Männer	4.425	4.580	4.109	2.823	1.884	946	18.767
	Frauen	4.649	4.774	5.213	4.020	3.657	3.164	25.477
	Gesamt	9.074	9.354	9.322	6.843	5.541	4.110	44.244

Tabelle 8: Ältere Bevölkerung in Herne - Altersstufen u. Geschlechterverteilung (Vorjahr)

Tabelle 8: Ältere Bevölkerung in Herne (60 Jahre und älter) - Altersstufen und Geschlechterverteilung 31.12.2008								
Stadtbezirk/ Gesamtbevölk.	Geschlecht	Altersstufen						Gesamt
		60-64 Jahre	65-69 Jahre	70-74 Jahre	75-79 Jahre	80-84 Jahre	>= 85 Jahre	
Wanne 34.329	Männer	896	1.057	824	536	352	178	3.843
	Frauen	948	1.041	995	811	663	521	4.979
	Gesamt	1.844	2.098	1.819	1.347	1.015	699	8.822
Eickel 33.386	Männer	894	982	862	586	376	177	3.877
	Frauen	880	1.089	1.110	916	841	786	5.622
	Gesamt	1.774	2.071	1.972	1.502	1.217	963	9.499
Herne-Mitte 58.741	Männer	1.583	1.669	1.451	992	673	365	6.733
	Frauen	1.653	1.856	1.873	1.530	1.358	1.182	9.452
	Gesamt	3.236	3.525	3.324	2.522	2.031	1.547	16.185
Sodingen 35.369	Männer	987	1.065	921	655	445	175	4.248
	Frauen	1.044	1.124	1.107	875	761	572	5.483
	Gesamt	2.031	2.189	2.028	1.530	1.206	747	9.731
Gesamt 161.825	Männer	4.360	4.773	4.058	2.769	1.846	895	18.701
	Frauen	4.525	5.110	5.085	4.132	3.623	3.061	25.536
	Gesamt	8.885	9.883	9.143	6.901	5.469	3.956	44.237

Tabelle 9: Ältere Bevölkerung in Herne - Altersstufen u. Geschlechterverteilung (1992)

Tabelle 9: Ältere Bevölkerung in Herne - Altersstufen und Geschlechtsverteilung - am 31.12.1992								
Stadtbezirk/ Gesamtbevölk.	Geschlecht	Altersstufen						Gesamt
		60-64 Jahre	65-69 Jahre	70-74 Jahre	75-79 Jahre	80-84 Jahre	>= 85 Jahre	
Wanne 39.066	Männer	1.103	906	584	299	204	119	3.215
	Frauen	1.199	1.340	1.065	689	602	474	5.369
	Gesamt	2.302	2.246	1.649	988	806	593	8.584
Eickel 36.710	Männer	1.221	969	612	344	239	121	3.506
	Frauen	1.344	1.394	1.121	801	735	517	5.912
	Gesamt	2.565	2.363	1.733	1.145	974	638	9.418
Herne-Mitte 63.859	Männer	1.840	1.426	1.067	568	461	234	5.596
	Frauen	2.075	2.214	1.966	1.398	1.393	1.018	10.064
	Gesamt	3.915	3.640	3.033	1.966	1.854	1.252	15.660
Sodingen 39.073	Männer	1.264	1.004	639	285	210	111	3.513
	Frauen	1.300	1.295	972	640	606	461	5.274
	Gesamt	2.564	2.299	1.611	925	816	572	8.787
Gesamt 178.708	Männer	5.428	4.305	2.902	1.496	1.114	585	15.830
	Frauen	5.918	6.243	5.124	3.528	3.336	2.470	26.619
	Gesamt	11.346	10.548	8.026	5.024	4.450	3.055	42.449

Tabelle 10: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersgruppen

Tabelle 10: Geschlechtsverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersgruppen							
Altersgruppe	Zeitlicher Bezug/ Abweichung	Geschlecht				Gesamt	
		Männer		Frauen		Anzahl	%
		Anzahl	%	Anzahl	%		
60 Jahre und älter	31.12.2009	18.767	42,42	25.477	57,58	44.244	100,00
	31.12.2008	18.701	42,27	25.536	57,73	44.237	100,00
	Abweichung	66	0,14	-59	-0,14	7	
65 Jahre und älter	31.12.2009	14.342	40,78	20.828	59,22	35.170	100,00
	31.12.2008	14.341	40,57	21.011	59,43	35.352	100,00
	Abweichung	1	0,21	-183	-0,21	-182	
75 Jahre und älter	31.12.2009	5.653	34,27	10.841	65,73	16.494	100,00
	31.12.2008	5.510	33,75	10.816	66,25	16.326	100,00
	Abweichung	143	0,52	25	-0,52	168	

Tabelle 11: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersgruppen (1992)

Tabelle 11: Geschlechtsverteilung der älteren Bevölkerung nach Altersgruppen							
Altersgruppe	Zeitlicher Bezug/ Abweichung	Geschlecht				Gesamt	
		Männer		Frauen			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
60 Jahre und älter	31.12.2009	18.767	42,42	25.477	57,58	44.244	100,00
	31.12.1992	15.830	37,29	26.619	62,71	42.449	100,00
	Abweichung	2.937	5,13	-1.142	-5,13	1.795	
65 Jahre und älter	31.12.2009	14.342	40,78	20.828	59,22	35.170	100,00
	31.12.1992	10.402	33,44	20.701	66,56	31.103	100,00
	Abweichung	3.940	7,34	127	-7,34	4.067	
75 Jahre und älter	31.12.2009	5.653	34,27	10.841	65,73	16.494	100,00
	31.12.1992	3.195	25,50	9.334	74,50	12.529	100,00
	Abweichung	2.458	8,77	1.507	-8,77	3.965	

Tabelle 12: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung i. d. Stadtbezirken -in %-

Tabelle 12: Geschlechtsverteilung der älteren Bevölkerung in den Herner Stadtbezirken - Anteilswerte in %							
Bezirk	Zeitraum/ Abweichung	60 Jahre u. älter		65 Jahre u. älter		75 Jahre u. älter	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Wanne	31.12.2009	43,65	56,35	42,44	57,56	35,63	64,37
	31.12.2008	43,56	56,44	42,23	57,77	34,83	65,17
	Abweichung	0,09	-0,09	0,20	-0,20	0,80	-0,80
Eickel	31.12.2009	41,07	58,93	38,65	61,35	31,55	68,45
	31.12.2008	40,81	59,19	38,61	61,39	30,93	69,07
	Abweichung	0,26	-0,26	0,03	-0,03	0,61	-0,61
Herne-Mitte	31.12.2009	41,86	58,14	40,06	59,94	33,73	66,27
	31.12.2008	41,60	58,40	39,77	60,23	33,28	66,72
	Abweichung	0,26	-0,26	0,29	-0,29	0,45	-0,45
Sodingen	31.12.2009	43,56	56,44	42,62	57,38	36,95	63,05
	31.12.2008	43,65	56,35	42,35	57,65	36,61	63,39
	Abweichung	-0,10	0,10	0,27	-0,27	0,34	-0,34

Tabelle 13: Geschlechterverteilung der älteren Bevölkerung i. d. Stadtbezirken -in %- (1992)

Tabelle 13: Geschlechtsverteilung der älteren Bevölkerung in den Herner Stadtbezirken - Anteilswerte in %							
Bezirk	Zeitraum/ Abweichung	60 Jahre u. älter		65 Jahre u. älter		75 Jahre u. älter	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Wanne	31.12.2009	43,65	56,35	42,44	57,56	35,63	64,37
	31.12.1992	37,45	62,55	33,62	66,38	26,06	73,94
	Abweichung	6,19	-6,19	8,82	-8,82	9,57	-9,57
Eickel	31.12.2009	41,07	58,93	38,65	61,35	31,55	68,45
	31.12.1992	37,23	62,77	33,34	66,66	25,54	74,46
	Abweichung	3,85	-3,85	5,31	-5,31	6,01	-6,01
Herne-Mitte	31.12.2009	41,86	58,14	40,06	59,94	33,73	66,27
	31.12.1992	35,73	64,27	31,98	68,02	24,90	75,10
	Abweichung	6,12	-6,12	8,08	-8,08	8,83	-8,83
Sodingen	31.12.2009	43,56	56,44	42,62	57,38	36,95	63,05
	31.12.1992	39,98	60,02	36,14	63,86	26,20	73,80
	Abweichung	3,58	-3,58	6,48	-6,48	10,75	-10,75

Tabelle 14: Ältere Bevölkerung nach Familienstand und Geschlecht - in %

Tabelle 14: Ältere Bevölkerung nach Familienstand und Geschlecht - Anteilswerte in %							
Familienstand	Zeitraum/ Abweichung	Gesamtbevölkerung			60 Jahre und älter		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
ledig	31.12.2009	36,62	41,40	32,15	4,30	5,34	3,52
	31.12.2008	36,48	41,30	31,91	4,27	5,18	3,61
	Abweichung	0,14	0,10	0,24	0,02	0,16	-0,08
verheiratet	31.12.2009	46,77	48,53	45,13	58,90	76,23	46,14
	31.12.2008	47,01	48,75	45,52	58,70	76,50	45,67
	Abweichung	-0,24	-0,22	-0,39	0,20	-0,26	0,46
verwitwet	31.12.2009	9,14	3,16	14,73	29,90	11,40	43,52
	31.12.2008	9,20	3,17	14,95	30,36	11,61	44,09
	Abweichung	-0,06	-0,01	-0,22	-0,47	-0,21	-0,58
geschieden	31.12.2009	7,47	6,91	7,99	6,90	7,02	6,82
	31.12.2008	7,30	6,78	7,62	6,66	6,71	6,63
	Abweichung	0,17	0,13	0,37	0,25	0,31	0,20

Tabelle 15: Bevölkerungsprognose - Gesamtbevölkerung

Bevölkerungsprognose 2002-2015 - Gesamtbevölkerung					
Altersgruppe	2001	2005	2010	2015	Veränderung 2001/2015
Gesamt	174.293	171.061	165.770	161.777	-12.516
<i>davon männlich</i>	84.175	82.722	80.098	78.144	-6.031
<i>davon weiblich</i>	90.118	88.339	85.672	83.633	-6.485
%-Anteil gesamt	100,00	98,15	95,11	92,82	-7,18

Tabelle 16: Bevölkerungsprognose - Zahl älterer Menschen (60 Jahre u. älter)

Bevölkerungsprognose 2002-2015 - Zahl älterer Menschen (60 Jahre und älter)					
Absolut %-Anteil	2001	2005	2010	2015	Veränderung 2001/2015
	45.424 26,06	44.389 25,95	43.187 26,05	42.543 26,30	0,24
davon Männer:					
Absolut	18.537	18.471	18.179	17.931	-3,27
davon Frauen:					
Absolut	26.887	25.918	25.008	24.612	-8,46
	2001	2005	2010	2015	
Gesamtbevölkerung	174.293	171.061	165.770	161.777	-7,18
60 Jahre u. älter	45.424	44.389	43.187	42.543	-6.34

Tabelle 17: Bevölkerungsprognose - Zahl älterer Menschen (60 bis u. 75 Jahre - junge Ältere)

Bevölkerungsprognose 2002-2015 - Zahl älterer Menschen (60 bis unter 75 Jahre - junge Ältere)					
Absolut %-Anteil	2001	2005	2010	2015	Veränderung 2001/2015
	30.726 17,63	28.608 16,72	27.612 16,66	26.788 16,56	-1,07
davon Männer:					
Absolut	14.281	13.446	12.992	12.532	-12,25
davon Frauen:					
Absolut	16.445	15.162	14.620	14.256	-13,31
	2001	2005	2010	2015	
60 - 74 Jahre	30.726	28.608	27.612	26.788	-12,82
davon Männer	14.281	13.446	12.992	12.532	-12,25
davon Frauen	16.445	15.162	14.620	14.256	-13,31

Tabelle 18: Bevölkerungsprognose - Zahl älterer Menschen (75 Jahre u. älter - betagte Ältere)

Bevölkerungsprognose 2002-2015 - Zahl älterer Menschen (75 Jahre und älter - betagte Ältere)					
	2001	2005	2010	2015	Veränderung 2001/2015
Absolut	14.698	15.781	15.575	15.755	1,31
%-Anteil	8,43	9,23	9,40	9,74	
davon Männer:					
Absolut	4.256	5.025	5.187	5.399	26,86
davon Frauen:					
Absolut	10.442	10.756	10.388	10.356	-0,82

Quellen des Datenmaterials:

Tabellen 1 bis 14 : Einwohnerstatistik der Stadt Herne - Auswertungen über die Statistik-Software "DUVA"

(Fachbereich Stadtentwicklung - Statistikstelle)

Datenbezug: Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes

Datenstand: 31. Dezember 2009

Tabellen 15 bis 18 : Bevölkerungsprognose der Stadt Herne 2001 bis 2015

(Fachbereich Stadtentwicklung, Stadtforschung und Wahlen)

Datenbezug: Wohnberechtigte Bevölkerung

Datenstand: April 2003

